

Augusteum, siche Weissensels.

Augustia war vor diesen eine Stadt an der Grenze von Wallachen, am Flusse Aluta in Siebenbürgen, unweit Hermannstadt.

S. Augustianus, s. S. Victor.

S. Augustin, lat. Caput S. Augustini, ein Vorgebürge in der Süd-Americanischen Provinz Brasilien, gehört zum Gouvernement von Pernambuck, und ist unter dem Namen Cabo de S. Agostino bekannt. Es ist ein anscheinliches Fort alda, welches die Portugiesen erbauet. Die Holländer haben sich dieses Platzes einmahl bemächtigt, die Portugiesen aber solchen nach der Zeit wieder weggenommen. *Ler. & Sanjor.*

S. Augustin, lat. Caput S. Augustini, ein kleiner Bay an der Westlichen Küste der Insel Madagascar.

S. Augustin, lat. Fanum S. Augustini, eine Stadt, Schloss, Hafen und anscheinliche Schanze, nebst einer Colonic auf der Halbinsel von Florida, in Nord-Amerika, zwischen der Westlichen Küste der Halbinsel Teesta, und der Grenze von Carolina, denen Spaniern gehörig.

S. Augustina, s. S. Agathius.

Augustiner-Orden, ein berühmter Mönchs-Orden, dessen Ursprung aus dem 5. Seculo von dem Heil. Augustino, Bischof zu Hippo, hergeleitet wird. Es verfertigte dieser denen Mönchen zum Bessen, welche dazumahl noch keine Ordens-Leute waren, sondern nur ein einsames und eingezogenes Leben führten, außerhalb der Stadt an einem besondern Orte wohnten, und unter Augustini Anführung der Theologie oblagen, ein gewisses Büchlein de operemonachorum, und gab ihnen zugleich gewisse Regeln, wornach sie ihre Aufführung einzichten sollten. Nachdem Augustinus gestorben, sollen sich etliche von diesen an. 430 in die Wüsten und Walder begeben, denen fürgeschriebenen Regeln nachgelebet, einen besondern Ordens-Habit, der in einem schwarzen Mantel über ein weißes Kleid soll bestanden haben, erwählet, und sich den Namen derer Augustiner beygeleget haben. Doch hierinnen stimmen nicht alle Gelehrten überein, sondern die meisten halten dafür, daß die wahre Einrichtung dieses Ordens in weit neuern Zeiten zu suchen sei. Papst Alexander IV. erneuerte diesen Orden an. 1256. wieder, wobei der Ordens-Habit beh behalten, oder vielmehr neu eingeführt, und die Regeln Augustini meistentheils bestätigt wurden. Dieser Orden theilte sich nach der Zeit in unterschiedene Gattungen, wie denn heut zu Tage die Augustiner-Eremiten, die Augustiner von S. Brigitten, und die Barfüßer-Augustiner befandt sind, von welchen iedem an seinem Orte mit mehrerm gehandelt wird.

*Pessidina in vita Augustini*, Baron. an. C. 382. & 385. *Spondan*. A. C. 1256. *Rainaldus in annal.* *Mambarnus invent.* Canon. regular. *Jacob de Bergamo* in chr. *Marroicu* in mar. ocean. relig. *Mireus Orig. ord. relig.* Joseph. Pamphil. Elissius. Thomas Grasiani. Abba-naf. de S. Agnes. Petrus de S. Helena. du Molinet. P. Augustin. Lubin. &c.

Augustini, (Marcellus) ein Jesuit von Famagusta, Professor humaniorum & theologiarum moralis, wie auch Prediger, er starb an. 1646. den 16. Febr. in seinem 80. Jahre, und hat thesaurum continentiarum in Italiänischer Sprache hinterlassen. *Alegambe.*

Augustinis, (Antonius de) der 25. Bischoff zu Alifa, aus Saragossa hūrtig, war ein vortreffl. Civilist und Canonist, u. Prof. Publ. in Spanien, wie auch Audi-

tor S. Rotz. Er kam hierauf den 15. Dec. an. 1556. zu obiger Bischoffs-Würde, wurde aber an. 1561. Bischoff zu Lerida in Spanien, und unter Gregorio XIII. an. 1576. Erz-Bischoff zu Tarracona. Man hat verschiedene Schriften von ihm. *Anon. Bibl. Hisp. Ghili. theatr. T. II. p. 21. Vghell. It. Sacr. T. VIII. p. 210.*

Augustino (Franc. a S.) hat an. 1671. Collationes doctrinæ S. Thomæ & Scoti zu Padua edita. *Kænig.*

Augustino, (Greg. de) ein Dominicaner aus Varnorno in Sicilien, florirte an. 1631. und schrieb Decade III. dell' historia di Sicilia overo supplemento all' historia di Sicilia di Tom. Fazello: *Vita del Pietro Geremia e Discorso alla divisione del regno di Sicilia &c.* *Echard. Script. O. P. T. II. p. 471.*

Augustino, (Macedo Franc. a S.) ein Prof. Theol. zu Coimbra, aus dem Minoriter-Orden in der Mitte des 17. Sec. schrieb Propugnaculum contra calumnias Hispano-Belgas: Scrutinium D. Augustini: de Mente divinitus inspirata Innocentii X. super propositiones Corn. Jansenii super D. Augustini de duplice adiutorio gratiæ: de Tessa Romana auctoritatis Pontificiæ, und Lituum Lusitanum buccinæ Anglicanæ Thomæ Angli occidentem. *Hendreich.*

Augustino (Mich. a S.) hat an. 1671. Institutiones mysticas in 4. Büchern u. Introductionem ad vitam vere Carmeliticam herausgegeben. *Kænig. Henreich.*

Augustino, (Prosper de) ein Neapolitaner aus einem Spanischen Geschlechte, welcher im 16. Sec. gelebet, ein JCus und weltlicher Priester gewesen, und l' additioni alla somma del bullario di Stefano quaranta; it. de Laudibus philosophia & Medicina Jo. Antonii Pisani geschrieben hat. *Topp. bibl. Nap.*

Augustino, (Thom. a S.) ein Clericus regularis aus dem Neapolitanischen, schrieb um das Ende des 17. Sec. Strada franca al cielo per il peccatore. *Topp. bibl. Nap.*

Augustinus I. der 12. Bischoff zu Monte Marrano, worzu ihn Bonifacius IX. den 4. Febr. an. 1396. ernenne. *Vghell. It. Sacr. T. VIII. p. 341.*

Augustinus II. der 13. Bischoff zu Monte Marrano, soll, nach Urfund des dasigen Kirchen-Buchs, an. 1413. ernoelet, u. an. 1452. gestorben seyn. *Vghell. T. VIII. p. 341.*

Augustinus, Tinomus, Zefanus, Albinus und Laurent. haben den 23. Mart. zu ihrem Andenken erhalten.

Augustinus musste nebst andern mehr sein Leben in Spanien durch den Märtyrer-Edod beschließen; es wird ihm der 11. Jan. geseyret.

S. Augustinus, der 4. Bischoff zu Capua, stunde da selbst nebst S. Felicitate, seiner Mutter, den Märtyrer-Edod aus. Sein Andenken wird den 15. Nov. geseyret. *Vghell. Ital. Sacr. T. VI. p. 297.*

Augustinus, der 9. Erz-Bischoff zu Arles, starb an. 230. *Petr. Saxii Pontific. Arelat.*

Augustinus, der 12. Patriarch zu Aquileja, ums Jahr 406. Er war von Benevento, u. in der Theologie wohl erfahren. Er hat 14. oder nach anderer Meinung bis ins 28. Jahr gesessen. *Vghell. It. S. T. V. p. 24.*

Augustinus oder Augustus, der 2. Bischoff zu Concordia, dessen Baronius ad an. 590. gedenket. Er war einer von denen Episc. Schismaticis der Provinz Aquileja. *Harduin. Conc. T. III. col. 526. Vghell. T. V. p. 326.*

Augustinus, Erz-Bischoff zu Cantelberg in England, ein gebohnter Römer, welcher vom Papst Greg. M. über ein von ihm erbauetes Closter zu Rom gesetzet wurde, bis ihn dieser an. 596. nebst etwan 40. andern nach England zu Befehlung derer Engels-Sachsen schickte, welches er auch mit grossen Eysen verrichtete,

u. sehr